

Mit unserm Vereine stehen im Schriftenaustausch

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **44 (1904)**

Heft 44

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mit unserm Vereine stehen im Schriftenaustausch.

a) in der Schweiz.

Aargau.	Historische Gesellschaft des Kantons („Argovia“).
Appenzell A.-Rh.	Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons. (Kantonsbibliothek in Trogen.)
Basel.	1. Historische und antiquarische Gesellschaft. 2. Schweiz. Gesellschaft f. Volkskunde. Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Basel.
Bern.	1. Historischer Verein des Kantons („Archiv“). Stadtbibliothek Bern. 2. Eidgenössische Bibliothek. 3. Schweizerische Landesbibliothek.
Freiburg.	1. Société d'histoire (Archives et Recueil diplom.) Président de la Société. 2. Geschichtsforschender Verein des Kantons („Geschichtsblätter“). Prof. Dr. A. Büchi in Freiburg.
St. Gallen.	Historischer Verein des Kantons. Dr. Hermann Wartmann in St. Gallen.
Genf.	Société d'histoire et d'archéologie Genève.
Glarus.	Historischer Verein des Kantons („Jahrbuch“) in Glarus.
Graubünden.	Historisch=antiquarische Gesellschaft d. Kantons. Hartmann Caviezel, Kommandant in Chur („Jahresbericht“).
Luzern.	Historischer Verein der fünf Orte („Geschichtsfreund“). Prof. J. L. Brandstetter in Luzern.
Schaffhausen.	Historisch=antiquarischer Verein des Kantons. („Beiträge“). Prof. Dr. Lang in Schaffhausen.
Tessin.	Dr. Motta, Redakteur des „Bolletino storico della Svizzera italiana“, Bellinzona.
Thurgau.	Gemeinnützige Gesellschaft.

- Waadt.** 1. Société d'histoire de la Suisse romande à Lausanne (Mémoires et Documents“).
2. Société Vaudoise d'Histoire et d'Archéologie à Lausanne. („Revue historique Vaudoise“).
- Wallis.** Geschichtsforschender Verein von Oberwallis. Professor Schmid in Brig.
- Zürich.** 1. Winterthur. Stadtbibliothek (alle Neujahrsblätter).
2. Allgemeine geschichtsforschende Gesellschaft der Schweiz („Jahrbuch“).
E. Blösch, Bibliothekar, in Bern.
3. Antiquarische Gesellschaft („Mitteilungen“).
Bibliothek der antiquar. Gesellschaft in Zürich.
4. Stadtbibliothek („Neujahrsblätter der Stadtbibliothek, des Waisenhauses und der Hülfsgesellschaft“).
5. Landesmuseum.

b) im Ausland.

- Baden.** 1. Kirchlich-historischer Verein für Geschichte, Alttertumskunde u. christl. Kunst der Erzdiözese Freiburg („Freiburger Diözesan-Archiv“).
2. Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Alttertums- und Volkskunde („Zeitschrift“).
Professor Dr. F. Pfaff in Freiburg i. B.
3. Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar in Donaueschingen („Schriften“).
4. Breisgauverein Schau-ins-Land („Schau-ins-Land“). H. Lembke, Vereinsbibliothekar, in Freiburg i. B.
- Bayern.** 1. Verein für Geschichte des Bodensees und Umgebung („Schriften“). O. Breunlin, Kassier des Vereins in Friedrichshafen.
2. Germanisches Museum („Anzeiger“).
An das Germanische National-Museum in Nürnberg.
3. Historischer Verein der Stadt Nürnberg („Mitteilungen“).
Freiherr v. Krefz, I. Vorstand in Nürnberg.
4. Historischer Verein für Schwaben und Neuburg („Zeitschrift“).

- Belgien.** J. van Orkroy, Bollandiste, 14, rue des Ursulins, Bruxelles.
- Hessen.** 1. Histor. Verein des Großherzogtums Hessen (Archiv).
Direktion der Großherzogl. Hofbibliothek in Darmstadt.
- Hohenzollern.** 2. Oberhessischer Geschichtsverein in Gießen.
Verein für Geschichte und Altertumskunde („Mitteilungen“) in Sigmaringen.
- Liechtenstein.** Historischer Verein in Vaduz.
- Mecklenburg.** Verein für Mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde zu Schwerin („Jahrbuch“).
- Oesterreich.** 1. Borarlberger Museumsverein (Jahresbericht) in Bregenz.
2. Ferdinandeum für Tyrol und Vorarlberg („Zeitschrift“).
Prof. Dr. Egger, Bibliothekar, in Innsbruck.
3. Historischer Verein für Steyermark („Mitteilungen und Beiträge“) in Graz.
- Preußen.** 1. Gesellschaft für pommerische Geschichte und Altertumskunde („Baltische Studien“).
Oberlehrer Dr. M. Wehrmann, Friedrich-Karlstr. 19, Stettin.
2. Aachener Geschichtsverein („Zeitschrift“).
Cremer'sche Buchhandlung in Aachen.
3. Frankfurt a. M., Verein für Geschichte und Altertumskunde (Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst) in Frankfurt a. M.
- Reichslande.** Histor.-litter. Zweigverein des Vogesen-Klubs („Jahrbuch“). Kaiserl. Universitätsbibliothek in Straßburg.
- Rußland.** 1. Gelehrte esthnische Gesellschaft, in Dorpat, Livland.
2. Kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst. Sektion für Genealogie, Heraldik und Sphragistik, in Mitau, Kurland.
- Schweden.** 1. Kongl. Vittersets Historie och Antiquitets Akademien („Akademiens Monadsblad“) in Stockholm.
2. Nordiska Museet, Stockholm.
3. Kgl. Universitätsbibliothek in Upsala.

Thüringen.

1. Verein für thüringische Geschichte und Altertumskunde („Zeitschrift“) in Jena.
2. Thüringisch=sächsischer Verein für Erforschung des vaterländischen Altertums („Neue Mitteilungen“) in Halle a. d. Saale.

Württemberg.

1. Historischer Verein für württembergisch Franken. („Zeitschrift“) in Hall a. S.
2. Herrn Amtsrichter Beck, Ravensburg („Diözesanarchiv“).
3. Königl. Statistisch=topographisches Bureau („Vierteljahresschrift für Landesgeschichte“) in Stuttgart.
4. Kgl. Haus- und Staatsarchiv. Geh. Archivrat Dr. Stälin, in Stuttgart.
5. Kgl. Landesbibliothek in Stuttgart („Württembergisches Urkundenbuch“).

